

From: Post Prowilhelminenberg
Sent: Friday, December 22, 2023 3:38 PM
To: post@ggk.wien.gv.at; juergen.czernohorszky@wien.gv.at
Subject: BI "Pro Wilhelminenberg 2030" | Follow up zu Ihrem FB-Posting zu Klimateams

Sehr geehrter Herr Stadtrat Czernohorszky,

wir beziehen uns auf Ihren Kommentar bei Ihrem FB Posting zu den Klimateams (siehe Beilage).
<https://www.facebook.com/share/tcfRfERmpQVppmCU/?mibextid=WC7FNe>

Wir haben Ihnen und anderen Ressorts der Wiener Stadtverwaltung die Problematik der geplanten Massivverbauung in der Gallitzinstrasse 1A, 8-16 in Ottakring schon mehrmals übermittelt, zuletzt mit diesem Mail.

<https://prowilhelminenberg.at/wp-content/uploads/BI-Pro-Wilhelminenberg-2030-an-BM-Dr-Ludwig-und-SR-Czernohorszky-Mar-3-2022.pdf>

Als Antwort erhielten wir bisher themenferne, vorgefertigte Textbausteine, die in keinsten Weise auf unsere seit 8 Jahren vorgebrachten Anliegen und Fragestellungen eingegangen sind.

Daher fragen wir erneut nach, inwiefern Planungsempfehlungen der Stadt Wien aus der Smart Klima City Strategie, dem Klimafahrplan und der Wiener Stadtklimaanalyse 2020 bei neuen Bauvorhaben, konkret der Gallitzinstrasse 1A, 8-16 (FLWP 8197) in Ottakring umgesetzt werden?

1. Sicherung und Schutz von Kaltluftentstehungsgebiet und Frisch- und Kaltluftschneise (Smart Klima City Strategie, S. 82 und Klimafahrplan, S. 120) → **wie sieht der Schutz bei einer bis zu 70%igen Versiegelung des Kaltluftentstehungsgebietes Gallitzinstrasse 8-16 konkret aus?**
2. Prüfung und Optimierung aller Stadtentwicklungsvorhaben hinsichtlich ihres Beitrages zur Anpassung an den Klimawandel (Smart Klima City Strategie, S. 83 und Klimafahrplan, S. 118) → **wir ersuchen um umgehende Übermittlung und Veröffentlichung der Prüfungs- und Optimierungsunterlagen, die für dieses Bauvorhaben von unabhängiger (!) Stelle und nicht durch vom Bauträger direkt beauftragten „Gutachtern“ durchgeführt wurden.**
3. Verbindliche Durchführung von klimatologischen Detailuntersuchungen (z. B. zu Windkomfort, Durchlüftung, Kaltluftabfluss, Kaltluftproduktion vor Ort, Hitze untertags und Wärmeinseln in der Nacht) – Klimafahrplan, S. 120 → **wir ersuchen um umgehende Übermittlung und Veröffentlichung der durchgeführten klimatologischen Detailuntersuchungen für das Areal Gallitzinstraße 8-16**
4. Planungsempfehlungen aus der Planungshinweiskarte der Stadtklimaanalyse 2020 (unveröffentlicht, siehe https://www.meinbezirk.at/ottakring/c-regionauten-community/stadtklimaanalyse-2020-was-fehlt_a6252822) ==> **wir ersuchen um umgehende Veröffentlichung der Planungshinweiskarte und der Szenarien aus der Wiener Stadtklimaanalyse 2020, so wie dies für die Städte Linz und Innsbruck bereits geschehen ist.**

Wir fordern eine umgehende Veröffentlichung all dieser Vorgaben aus den erwähnten Planungsempfehlungen und KlimawandelanpassungsStrategien der Stadt Wien - Smart Klima City Strategie, dem Klimafahrplan und der Wiener Stadtklimaanalyse 2020 - bevor das Bauvorhaben begonnen wird.

Falls Ihnen diese Untersuchungen bereits vorliegen, wie sind diese öffentlich zugänglich? Wenn nein, warum wurden diese noch nicht durchgeführt, obwohl die Massivverbauung in der ausgewiesenen Wienerwald Frischluftschneise „Liebhartstal/Wilhelminenberg“ im UNESCO Biosphärenpark Wienerwald bereits bauträgerseitig ausgelobt wird?

Abschließend ersuchen wir Sie, uns diesmal keine themenfernen, vorgefertigten Textbausteine zu senden, sondern konkret und detailliert auf unsere Fragestellungen einzugehen.

Mit besten Grüßen
für das Team der überparteilichen Bürgerinitiative „Pro Wilhelminenberg 2030“

Christian-André WEINBERGER (Vorsitz/Sprecher)
Alexandra DÖRFLER



Kommentieren

3 Tg. Gefällt mir Antworten 2

Verfasser
Jürgen Czernohorszky
Bürgerinitiative Pro
Wilhelminenberg 2030 da diese
Beantwortung einiges an
Ressourcen bindet, darf ich
euch gleich bitten, uns eine Mail
mit dem Anliegen an
post@ggk.wien.gv.at zu
schreiben. Danke!

2 Tg. Gefällt mir Antworten 1

Antworten ...

Als Bürgerinitiative...

Bürgerinitiative Pro Wilhelminenberg 2030

Frage zur Verbesserung der städtischen Umwelt: Inwiefern werden Planungsempfehlungen der Stadt Wien aus der Smart Klima City Strategie, dem Klimafahrplan und der Wiener Stadtklimaanalyse 2020 bei neuen Bauvorhaben zB Gallitzinstrasse in Ottakring umgesetzt?

- ➔ Sicherung und Schutz von Kaltluftentstehungsgebiet und Frisch- und Kaltluftschneise
- ➔ Prüfung und Optimierung aller Stadtentwicklungsvorhaben hinsichtlich ihres Beitrages zur Anpassung an den Klimawandel
- ➔ Verbindliche Durchführung von klimatologischen Detailuntersuchungen
- ➔ Planungsempfehlungen aus der unveröffentlichten Planungshinweiskarte der Stadtklimaanalyse 2020

Es braucht eine umgehende Umsetzung der Vorgaben aus den erwähnten Expertisen -